

Sir William Harcourt.



In obenstehender Zeichnung geben wir unseren Lesern ein Porträt des Führers der englischen Liberalen, Sir William Harcourt, der bekanntlich soeben die Leitung der Partei niedergelegt hat...

Deutsches Reich.

Was man dem Kaiser alles glaubt zumuthen zu dürfen, beweist folgende, amüsante Episode: Ein Unteroffizier der Sprottauer Garnison hatte mit einem Mädchen des dortigen Kreises ein Liebesverhältnis angeknüpft...

Ein Tag auf Etappe.

Von Georg v. Rohrscheidt.

„Bitte wollen Sie Ihre Leute in dem bereits fertig hergerichteten alten Schloß einquartieren, der Fourierunteroffizier wird Ihnen alles übergeben. Wagen und Pferde können ebenfalls dort untergebracht werden.“

haben, der von der Invaliditäts- und Altersversicherungsanstalt Braunschweig ausgeht und dahin zielt, Rentenempfänger gegen Verzicht auf ihre Rente in einem von den Versicherungsanstalten nach Maßgabe der verfügbaren Mittel zu erbauenden Invalidenheule unterzubringen.

Die Anstaltungs-Kommission für Westpreußen und Posen hat für 5 Millionen Mk. die im Kreise Schmiegel gelegenen Güter des Fürsten Bron angekauft.

Die größeren Industriellen und gewerblichen Vereine Berlins werden, wie der Confectionär erfährt, demnächst über eine an die Regierung zu erlassende Petition in Berathung treten, durch welche dieselbe auf täglich stärker auftretenden Schäden, welche der deutsche Handel und die deutsche Industrie durch die Ausweisungen aus Schleswig-Holstein erleidet, aufmerksam gemacht und um Abhilfe gebeten wird.

Der Werth einer Kontrolle durch die vorgelegte Behörde ist nach der postoffiziösen „Deutschen Verkehrszeitung“ auf den jüngsten Konferenzen im Reichspostamt an einem drahtlichen Beispiel erläutert worden.

Stück, während der jährliche Bedarf an solchen Formularen im ganzen Reichs-Postgebiet höchstens 50 000 Stück beträgt; es war also ein Vorrath auf 40 Jahre vorhanden.

Der Sultan sendet als Weihnachtsgeschenk Ihrer Majestät der Deutschen Kaiserin ein Reitpferd und der Prinzessin Viktoria Luise ein Ponnypferd mit einem kleinen Wagen.

In Deutsch-Ostafrika machen die Eingeborenen am Meruberg im Kilimandscharo-Gebiet, wie in der letzten Sitzung der Deutschen Kolonialgesellschaft mitgetheilt wurde, alljährlich mindestens zwei Strafexpeditionen erforderlich. Ueber eine solche in diesem Herbst unternommene kommen soeben aus Madischame einige Nachrichten.

Ausland.

Oesterreich-Ungarn.

Zwischen dem Ministerpräsidenten Baron Banffy und dem Präsidenten der Nationalpartei Horansky ist ein Konflikt ausgebrochen. Horansky hatte im Abgeordnetenhaus erklärt, Baron Banffy hätte zweimal und zwar vor der Millenniumsfeier und vor der Erledigung des Ausgleichsprovisoriums im vor. Jahre bei Gelegenheit persönlicher Besprechungen mit Horansky die guten Dienste des Nationalpartei beansprucht und ihr Versprechen gemacht, die er hinterher nicht eingehalten habe.

Belgien.

In einer von Kongreg der Bergarbeiter von Charleroi angenommenen Tagesordnung werden die Bergarbeiter zur Vorbereitung von Hilfsmitteln im Hinblick auf einen allgemeinen Ausstand aufgefordert, welcher wegen der Verweigerung von Lohnerhöhung seitens der Kohlengrubenverwaltung in Aussicht stände.

Großbritannien.

In einer Verammlung, die am vor. Sonnabend in der Londoner St. James Hall stattfand, theilte der bekannte Schriftsteller W. T. Stead folgende Aeußerungen des Jaren mit: „Wenn ich mir die Welt anschau und unsere Gellstung betrachte, so finde ich nicht so viel daran zu loben.“

von europäischen Mächten besetzte Gebiete an sich zu reißen. Wenn ich mir das Ergebnis vorhalte, so kann ich auch nicht sagen, daß es sehr gut ist. Was bedeuten diese Gebiets-erweiterungen für die eingeborenen Massen? Zu häufig Opium, Alkohol und alle Arten böser Krankheiten, eine große Kluft zwischen Regierenden und Regierten und eine zermalmende Besteuerung der Eingeborenen wegen der Segnungen dieser Gellstung.

Dänemark.

Welchen Grad die Erbitterung in Dänemark angenommen hat, zeigt folgende Nachricht: Das „Nyttreke Familie-Journal“ in Kopenhagen, dänische Ausgabe, nimmt vom 1. Januar 1899 Annonzen deutscher Firmen nicht mehr auf. Es geschieht dies mit Rücksicht auf die unter der dänischen Bevölkerung herrschende Erbitterung wegen der in Nord-schleswig erfolgten Ausweisungen dänischer Staatsbürger.

Frankreich.

Der Präsident der Kriminallammer des Kassationshofes Loew, erschien am Montag Nachmittag in Begleitung eines Gerichtsschreibers an dem Ministerium des Innern, um die Auslage Dupuy's entgegenzunehmen.

Spanien.

Das „Newyork Journal“ stellt die Frage, was der Krieg Spanien gekostet hat: 21 Kriegsschiffe, zwei gefangen genommene Armeen, Ruba (41,865 englische Quadratmeilen und 1,600,000 Einwohner), Portorito (3500 englische Quadratmeilen und 800 000 Einwohner), die Philippinen (114,326 englische Quadratmeilen mit 8,000,000 Ein-

„Ich will wissen, wie es in der Gegend von Saint Sicaire und Troumedant aussieht und zwar bald. Wenn Sie etwas über den Verbleib des Feldpostwagens ermitteln können, ist's gut — Sie dürfen sich jedoch unter keinen Umständen von den Kerls erwischen lassen, verstanden? Abreiten — Gott mit Euch! — Weiter im Text, Klefendorf!“

„Das Generalkommando weist sämtliche Etappen des Bezirks auf ausgiebige Fournagierungen hin und stellt vom 15. d. M. an keinen Verpflegungsnauchhub mit Ausnahme von Kolonialwaaren und Tabak mehr in Aussicht!“

„Gott sei Dank, daß das brave Landgewehr heute kam und kommt, wir sähen sonst nett in der Tinte mit unsern paar Stiften!“

„Zwölfhundert Paar Stiefel, große Sortierung, X. pommersche Brigade, sollen am 12. d. M., in Säcke verpackt, zum Abholen fertig stehen!“

„Gut, die haben wir, weiter! Was willst Du, Jochen?“

Trainsoldat Joachim Rollebush, ein Gutsnecht des Herrn Rittmeisters, welcher letzterer schon längst seit zwanzigjähriger aktiver Dienstzeit wieder auf seiner ererbten Scholle saß und jedesmal in den letzten Kriegen sich freiwillig zur Verwendung meldete, kündigte an, daß das Frühstück bereit stehe.

„Warten, bis der Herr Lieutenant da ist!“ Hinter Jochen steht ein Lazarettgehilfe mit blutbefleckten Fingern.

„Was wollen Sie?“ „Der Herr Witzstanzarzt lassen dem Herrn Rittmeister melden, daß der Herr Premierlieutenant Graf Restahl im Sterben liegen, ob der Herr Ritt —“

„Jawohl,“ rief Helfersich aufspringend, „ich bin auf der Stelle dort!“ Graf Restahl war auf einem Patrouillenritt vor vier Wochen in der Nähe schwer verwundet worden und als transportunfähig in Loujourstravail liegen geblieben.

Während der Rittmeister die letzten Aufträge des sterbenden Kameraden entgegennahm und ihm mit Trost und Gebel zur Seite stand, war sein Nefse wieder in der Kommandantur eingetroffen und wartete nun seinerseits wieder mit seinem Appetit auf den Dheim. Endlich, nach einer Stunde, erschien dieser, um das inzwischen zum Mittagbrot beförderte Frühstück still und gebantenvoll einzunehmen.

Eiliger Hufschlag ertönte auf der Straße, als kaum die Mahlzeit geendet; und erhebt trat wieder Gefreiter Weiststein in die schon dämmernde Halle.

„Herr Rittmeister,“ meldete er athemlos, „die Waldstüde vor Troumedant wimmeln von Franktireurs, wir sahen auch auf der Straße von Mercy neuen Zugzug herantommen. Auf sechshundert Schritt erhielten wir Feuer, es ist niemand verwundet. Wir warteten, bis

wir die Bande in der Richtung hierher in Marsch sahen, es waren ungefähr achthundert Mann, sie können in einer Stunde hier sein. Die Feldwache 1 ist von uns im Vorarbeiten benachrichtigt und läßt ohne Signale Vorstadt und Schloß allarmieren!“

„Gut gemacht, Weiststein — an die Gewehre und Pferde — die Etappenmannschaften sammeln sich hinter dem Kloster, die Landwehr im Schloßhof. Weiststein, reiten Sie zur Feldwache 2, sie soll umgehend mit Zurücklassung eines Unteroffizierpostens von sechs Mann nach dem Kloster abrücken. Jochen, die Pferde, für den Herrn Lieutenant die Mira!“

Damit stülpte der Rittmeister die Pelzmütze auf, schnallte um und zog den Mantel an. „Hier, mein theurer Herr Nefse, zünde Dir eine Havannah an, dann wollen wir zwei noch das fragliche Terrain besichtigen. Ist ein lebendiger Tag heute, wie?“

„Wäre nett, Onkelchen, wenn's was Bernünftiges zu thun gäbe!“ „Na, wollen's hoffen, achthundert gegen hundertunddrei plus — wie stark ist dein Zug?“

„Einundsiechzig Mann einschließlic fünf Unteroffizieren!“

„Also hundertundvierundsechzig, davon hundertundvierzig lange Zündnadeln, heute die Hauptsache!“

Langsam zog sich eine Stunde später die Feldwache Nr. 1 auf das langgestreckte Kloster

97

Schon Sonnabend, den 31. Dezbr. Ziehung der Grossen Verloosung zu Baden-Baden!
Loos 1 Mk. Haupttreffer 30,000 Mark insgesamt 2000 Gewinne. Loos 1 Mk.
 Loose à 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark, (Porto u. Liste 20 Pfg. extra) versendet F. A. Schrader, Braunschweig, Bruchthorpromenade 17.
 Zu haben in allen Lotteriegeschäften und den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise der Theilnahme bei dem Ableben und der Bestattung meines lieben Mannes, besonders auch den Herren Trägern für ihre Bemühungen, sage ich meinen herzlichsten, tiefgefühlten Dank. Gleichzeitig möchte ich allen Denen, die uns während der langen und schweren Krankheit meines Mannes so freundlich und theilnehmend unterstützt haben, zugleich im Namen unserer fünf unmündigen Kinder, meinen tiefempfundenen Dank aussprechen. Gott lohne es ihnen.

Ahrensburg, 28. Dezember 1898.

Wwe. Storm
geb. Eggers.

Frieda Ahlers
Friedrich Schröder
Verlobte.
Bünningstedt Ahrensburg
z. Z. Hamburg
Weihnachten 1898.

Minna Bielfeldt
Wilhelm Ruge
Verlobte.
Hoisdorf Delingsdorf
z. Z. Hamburg
Weihnachten 1898.

Bekanntmachung,

betreffend das Befahren der Wege in **Groß-Hansdorf, Schmalenbeck mit Kaffahrwerken.**

Das Befahren der gepflasterten Wege in der Landgemeinde Groß-Hansdorf, Schmalenbeck mit Lasten von mehr als 1500 kg ist verboten. Zuwiderhandlungen werden mit Geldstrafe bis zu Mk. 36. — oder mit entsprechender Haft bestraft werden.
Hamburg, den 27. Dezember 1898.

Die Landherrenschaft der Geestlande.

Holz=Auktion.

Freitag, 30. Dezember 1898, werden im Forstrevier **Beimoor** folgende Holzeffekten als:

- ca. 164 Rmr. Birken I. Cl.
- ca. 166 " Eiche I. Cl.
- ca. 129 " Weichholz II. Cl.
- ca. 100 Saufen Buch.

unter den im Termin zu verlesenden Bedingungen öffentlich meistbietend verkauft.

Anfang der Auktion:
Vormittags 10 Uhr.
Versammlungsort:
Bünningstedter Hau.
Ahrensburg, 22. Dezember 1898.
Schweinfurth,
Gutsinspektor.

Atelier für künstliche Zähne,
Plombiren, Zahnziehen u. bill. Preise.
Sprechst. tägl. 4-7, Sonntags 10-2 Uhr.
Th. Hinrichsen, Altrahlstedt,
Dorpat, Kuhl. approb. Zahnarzt.

Gefunden

auf dem Wege nach Hoisdorf ein Paar **Morgenschuhe.** Gegen Erstattung der Insertionskosten abzufordern bei
Frau Moritz, Ahrensburg,
Marktstraße Nr. 6.

Volks-Zeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.
Chef-Redakteur: Carl Bollrath.
Die „Volks-Zeitung“ erscheint täglich zweimal, Morgens und Abends. Gratis-Beigabe „Illustriertes Sonntagsblatt“, redigirt von Rudolf Elsh. Abonnementspreis 4 Mk. 50 Pfg. pro Quartal. Probenummern unentgeltlich.
Reicher Inhalt und schnelle, zuverlässige Mittheilung aller politischen, wirtschaftlichen, kommunalen und lokalen Ereignisse.
Scharfe und treffende Beleuchtung aller Tagesfragen.
Ausführlicher Handelstheil, frei von jeder Beeinflussung.
Theater, Musik, Kunst, Wissenschaft u. Technik.
Romane und Novellen aus der Feder der beliebtesten Autoren.

Die „Volks-Zeitung“ wird im ersten Quartal des kommenden Jahres den neuesten Roman, der durch ihr Schauspiel „Pan Cezar“ in weiten Kreisen bekannt gewordenen Schriftstellerin **Abelheid Weber** zum Abdruck bringen. „Unterwühl“ — so heißt er — schildert in grandiosen Zügen gleichzeitig den wirtschaftlichen Zusammenbruch eines stolzen Grafengeschlechts und eines von der See unterwühlten und entwaldeten Küstenstrichs. — Das Reich illustrierte Sonntagsblatt bringt einen spannenden Roman von Jenny Hirsch, „Frauenrache“, und eine größere Novelle von E. Thun, „Unter dem Halbmond“, und viele andere Beiträge namhafter Autoren, die dem Leser Unterhaltung, Anregung und Belehrung bieten. **Neu hinzutretenden Abonnenten liefern wir, gegen Einzahlung der Abonnements-Richtung, die Zeitung bis Ende Dezember schon von jetzt ab täglich unter Kreuzband unentgeltlich.**

Expedition der „Volks-Zeitung“.
Berlin W., Lützowstr. 105 und Kronenstr. 46.

Aus meiner
Wein- und Spirituosen-Handlung,
als direkter Bezugsquelle,
empfehle bestens
extra hochfeinen
Sylvester-
Punsch-Extract.
Carl Rahlf,
Altrahlstedt, neben der Post.

Zum Jahreschlusse ein gutes Glas Sylvesterpunsch, wie gut schmeckt uns das! Für Alle, die sich daran möchten laben, ist's wohlthätig und billig bei mir zu haben.

Gratulations- und Glückwunschkarten
auch mit Namen,
liefert schleunigst
Ernst Zieses
Buchdruckerei.

Hohe Fachschule für Damenschneiderei.

Es können noch einige junge Mädchen an dem **Vehrunterricht** theilnehmen. Ausbildung unter Garantie. — Bei Anmeldung von 6 Schülerinnen werde ich einen vierwöchentlichen **Privat-Kursus** geben. Die Damen arbeiten ihre eigene Garderobe und lernen auch so viel, um ihre eigenen Sachen anzufertigen.
Anfertigung von Costümen, Morgenröcken, Kinderkleidern u. Mänteln, vom einfachsten bis zum feinsten Genre.
Kostümkleider von 7 Mark an,
Morgenröcke " 3 " " "
Für tadellosen Sitz übernehme volle Garantie. **Zivile Preise.**
Hochachtungsvoll
Fran Direktor.
Ahrensburg, **Hamburgerstr. 62.**

Schonung der Pferde
Sicheres Fahren u. Reiten
auf glatten Wegen (Eis, Schnee, Asphalt, Holz etc) kann nur erreicht werden durch Benutzung der
Hufeisen-H-Stollen (Patent Neuss)
Stets scharf! Kronentritt unmöglich!
Um vor werthlosen Nachahmungen zu schützen, ist jeder einzelne unserer H-Stollen mit nebenstehender Schutzmarke versehen, worauf man beim Einkauf achten wolle.
Preislisten und Zeugnisse gratis u. franco.
Patent-Inhaber und alleinige Fabrikanten:
Leonhardt & Co., Schöneberg-Berlin.

Es bleibt dabei!

Die wirksamste med. Seife ist **Bergmanns Carbol-Therischwefel-Seife** von Bergmann & Co., Radebeul-Dresden, vorzüglich und allbewährt gegen alle Arten **Hautunreinigkeiten** und **Santauschläge**, wie: **Fimpen, Milchseer, Flechten, Blüthchen, rothe Flecke** etc., a Stück 50 Pfg. bei: **M. Cropp** Drogerie Altrahlstedt.

Größte Ersparniß an
Zeit
und
Arbeit

erzielt man durch den Gebrauch von **Dehnig-Weidlich-Seife** aromatisch.
Zu haben in Ahrensburg bei **Aug. Haase,** Kolonialw.-Handlung.

Das altbewährte Angeler oder Fatruper Viehwaschpulver

von Apotheker Franz Hachfeld, Rendsburg, ist bei treuer Anwendung **unfehlbar**, und von lange anhaltender Wirkung tödtet es alles Ungeziefer sammt Brut. Für gute Qualität bürgt am besten der mehr als 60-jährige **Weltruf.** Zu haben in den Apotheken in Ahrensburg und Sülfeld.

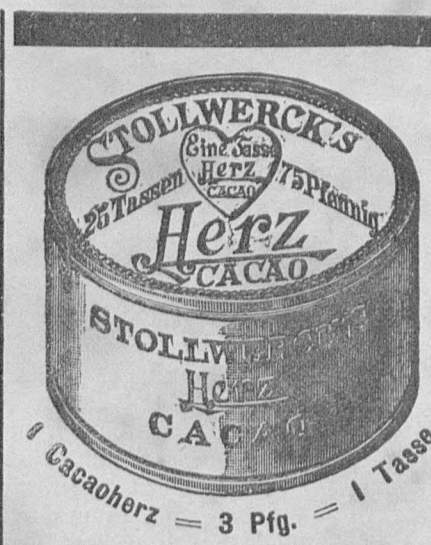
Lungenleiden u. Asthma, sowie alle Krankheiten des Halses u. der Luftwege heilt nach 100-jähriger bewährter Methode der **Lehrer Suersen, Altona, Gr. Weststr. 24I.** Sprechzeit: Mittw., Sonnabends 4-6, Sonntags 10-3 Uhr

Wirtschaftsgrundstücke
a. d. Lande gesucht, mit guten Gebäuden, an Hauptstrasse gelegen, möglichst an der Bahnstrecke Hamburg-Lübeck.
Adolph Henkevoss, Hamburg, Kielerstrasse 5.

Herren-Hüte und Mützen, Knaben-Hüte und Mützen,

empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen
D. Tornau
Altrahlstedt

Suche zu Ostern n. J. einen Sohn rechtlicher Eltern, der Lust hat, die **Tischlerei** zu erlernen.
P. Holst, Tischlermeister, Altrahlstedt, Bülowstraße.



Stets gleichmäßiges Getränk. In den Niederlagen Stollwerck's Chocoladen und Cacaos vorräthig.

Gesucht zu Ostern n. J. ein Sohn rechtlicher Eltern, der Lust hat, die **Zimmerei** zu erlernen, von **G. Schmidt,** Zimmermeister, Tonndorf-Lohe.

Einige gute **Arbeitspferde** zu verkaufen. **Heinr. Wachtmann & Co.,** Hamburg-Hohenfelde.

Verloren
vor Weihnachten in Altrahlstedt eine **silberne Damenuhr.** Gegen Belohnung abzugeben.
Otto Schultze, Altrahlstedt, b. d. Post.

Wandsbeker Stadt-Theater

Freitag, den 30. Dezember 1898:
13. Abonnements-Vorstellung.
15. Gesamt-Gastspiel der Mitglieder des **Harburger Stadt-Theaters.** (Dir. **Hugo Gerlach.**)
Zwischenaktmusik von der Kapelle des **Hufaren-Regiments „Königin der Wilhelmina der Niederlande“ (Han.)** Nr. 15, Dirigent: Königl. Staats-trompeter Herr **P. Sippel.**

Der Beilchenfresser.
Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser.
Kassen-Preise: Fremdenloge 3 Mk., 1. Rang (Loge, Parquet, Balkon) 2 Mk., Seiten-Balkon 1.50 Mk., 2. Rang 1 Mk., 3. Platz 50 Pfg. Schülerbillets 1 Mk.
Anfang präzise 7 1/4 Uhr.
Das Theater-Bureau ist täglich geöffnet.
J. E. L. Meisner.

Viehmarkt.
Hamburg, 27. Dezember 1898
Bericht der Notirungs-Commission.
Dem heutigen Viehmarkt auf dem Heiligengeißelfelde waren angetrieben 578 Rinder und 636 Schafe. Es wurde gezahlt für 50 Kilogramm Schlachtgewicht:
1. Qualität Ochsen u. Quier 63-65 Mk.
2. " " " " 57-60 "
Junge fette Kühe " 56-59 "
Ältere Kühe " 51-52 "
Geringere Kühe " 44 49 "
Bullen nach Qualität 49-57 "
Schafe: Gezahlt wurde für
1. Qualität " 64-69 Mk.
2. Qualität " 57-62 Mk.
3. Qualität " 51-55 Mk.
Der Handel war in der letzten halben Woche lebhaft. — Unverkauft blieben 45 Rinder und — Schafe.

Kreisarchiv Stormarn V 6

Grauskala #13 B.I.G. M Y C A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19